



Wirtschaft und Recht

1. Stundendotation

	4 H	5 H	6 H
Schwerpunktbereich	3	3	4

2. Didaktische Hinweise und allgemeine Bildungsziele nach RLP BM 12

Wirtschaft und Recht soll den Lernenden helfen, sich in der bestehenden, wandelbaren Wirtschafts- und Rechtsordnung als Mitarbeitende in Unternehmen und Organisationen, als Familienmitglieder, Konsumentinnen/Konsumenten und Staatsbürgerinnen/Staatsbürger gut zurechtzufinden. Dieses Ziel wird erreicht, wenn die Lernenden zu einer eigenen, sachlich fundierten und normativ begründeten Meinung bei konkreten, aktuellen betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie rechtlichen Problemstellungen gelangen (mündige Wirtschafts- und Rechtsbürgerinnen/Rechtsbürger), eigene Lösungsideen einbringen und von Expertinnen/Experten vorgeschlagene Lösungen kritisch einschätzen können.

Der Unterricht der ersten beiden Jahre soll vor allem den Strukturen der einzelnen Stoffgebiete gewidmet sein und in allen drei Teilfächern Grundkenntnisse vermitteln.

Die rechtlichen, betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Strukturen sollen vorwiegend unter dem Aspekt der künftigen gesellschaftlichen und beruflichen Zielsetzungen der Lernenden behandelt werden.

Bei schwerpunktmässiger Behandlung des Stoffprogrammes bilden jeweils die anderen Teilfächer einen integralen Bestandteil der Stoffvermittlung.

Dazu bedarf es eines interdisziplinären Ansatzes während der drei Jahre, sowie einer praxisbezogenen Sichtweise bei der Erarbeitung der Stoffinhalte. Wirtschaftlich aktuelle Fragestellungen sind möglichst stark zu berücksichtigen.

Die Lernenden sollen im dritten Jahr die wichtigen wirtschaftlichen Zusammenhänge verstehen und bei Diskussionen über wirtschaftliche, politische, soziale und umweltbezogene Themen mitreden und Zielkonflikte erkennen können. Dabei stehen die praxisorientierten Aktivitäten für die spätere berufliche Tätigkeit den theoretischen Grundlagen gleichwertig gegenüber.

Im Bereich Recht sollen die Lernenden insbesondere eine juristische Mithörkompetenz (juristisches Grundlagenwissen, juristische Arbeitstechniken, Beurteilung von Fällen) erlangen. Dabei spielt der Umgang mit und die Anwendung von Gesetzesartikeln eine wichtige Rolle und soll regelmässig geübt werden.

Die Inhalte innerhalb der einzelnen Schuljahre sind nach Fachbereichen geordnet, sollen aber nicht zwingend in dieser Reihenfolge vermittelt werden.



3. Überfachliche Kompetenzen

Die Lernenden werden in den folgenden überfachlichen Kompetenzen besonders gefördert:

- Reflexive Fähigkeiten: das Tagesgeschehen in Bezug auf einen verantwortungsvollen Umgang mit beschränkten Ressourcen und auf die Einhaltung anerkannter ethischer Normen reflektieren; wesentliche Zusammenhänge zwischen wirtschaftlichen, sozialen und rechtlichen Gegebenheiten beschreiben und deren Veränderungen beurteilen
- Nachhaltigkeitsorientiertes Denken: sich mit Fragen der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung auseinandersetzen und dabei Zukunftsentwürfe skizzieren, welche auch soziale und ökologische Komponenten der Nachhaltigkeit berücksichtigen
- Interessen: das wirtschaftliche, rechtliche und politische Geschehen verfolgen
- Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Kompetenzen): wirtschaftliche und rechtliche Problemstellungen mit Hilfe von Medien allein und im Team analysieren; Lösungsvarianten entwickeln, bewerten und einer Entscheidung zuführen
- Umgang mit Statistiken und Diagrammen: Statistiken und Diagramme detailliert lesen und interpretieren; Statistiken und Diagramme kritisch hinterfragen; tendenziöse Darstellungen von Daten erkennen



4. Fachlehrplan

4. Klasse		
Lerngebiete und Teilgebiete sowie Fachkompetenzen (nach RLP BM 12 und/oder BiPI 15)	Ergänzungen/Präzisierungen zur Umsetzung der Fachkompetenzen im Unterricht (werden nur aufgeführt, wenn Fachkompetenzen nicht präzisen genug)	Vernetzen Interdisziplinäres Arbeiten in allen Fächern (IDAF), Vernetzen und Vertiefen (V+V), Problemorientierter Unterricht (POU)
<p>Rechtliche Aspekte (RLP 3.)</p> <p>Rechtsordnung und Grundbegriffe (RLP 3.1.)</p> <ul style="list-style-type: none">sich mit praktischen und aktuellen Rechtsfragen auseinandersetzen und bei Rechtsproblemen ein gezieltes, systematisches Vorgehen (Sachverhalt, Tatbestand, Tatbestandsmerkmale, Rechtsfolge, Rechtsanwendung) befolgen (RLP 3.1.) <p>Zivilgesetzbuch (RLP 3.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">die Erlangung von Rechts-, Urteils- und Handlungsfähigkeit von natürlichen und juristischen Personen beschreiben und die rechtlichen Konsequenzen ableiten (RLP 3.2.)sachenrechtliche Problemstellungen mithilfe des Gesetzes beurteilen (RLP 3.2.) <p>Allgemeine Bestimmungen des Obligationenrechts (OR) (RLP 3.3.)</p> <ul style="list-style-type: none">die Entstehung der Obligationen aus Vertrag, unerlaubter Handlung und ungerechtfertigter Bereicherung unterscheiden (RLP 3.3.)die Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Verträgen unterscheiden (RLP 3.3.)	<p>Systematisches Zerlegen von Gesetzesartikeln in Tatbestandsmerkmale und Anwenden dieser auf konkrete Sachverhalte</p> <p>Besitz, Eigentum</p>	<p>POU: Alltagssituationen der Schüler, Vertragsfähigkeit</p> <p>POU: Alltagssituationen aus dem Leben der Schüler</p>



<p>Die einzelnen Vertragsverhältnisse (RLP 3.4.)</p> <ul style="list-style-type: none">die wesentlichen Rechtsnormen zu verbreiteten Vertragsarten (insbesondere Kauf- und Mietvertrag) anwenden (RLP 3.4.)die hauptsächlichen Konfliktzonen zwischen den Partnerinnen/Partnern der einzelnen Verträge ermitteln und die Folgen von Vertragsverletzungen beurteilen (RLP 3.4.)Fragen des Vertragsrechts mithilfe des Gesetzes und anhand eines geeigneten Falllösungschemas selbstständig bearbeiten (RLP 3.4.) <p>Unternehmerische Aspekte (RLP 1.)</p> <p>Unternehmungsmodell (RLP 1.1.)</p> <ul style="list-style-type: none">ein nachhaltiges Unternehmungs-Umwelt-Modell anhand eines Fallbeispiels erklären (RLP 1.1.)Anspruchsgruppen erkennen sowie mögliche Zielkonflikte daraus ableiten und erklären (RLP 1.1.)unternehmerische und betriebliche Massnahmen in einer Unternehmensstrategie, dem Unternehmungskonzept und in einem Businessplan verorten sowie Wechselwirkungen zwischen den Bereichen Leistung, Finanzen und Soziales zeigen (RLP 1.1.)Änderungen in den Umweltsphären erkennen und mögliche Reaktionen der Wirtschaftsteilnehmenden beurteilen (RLP 1.1.) <p>Bereich Leistung (RLP 1.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">unternehmerische Organisationsformen (Ablauf-/Aufbauorganisation) nennen und an Beispielen interpretieren oder anwenden (RLP 1.2.)	<p>Kaufvertrag und Mietvertrag (in der 4. Klasse)</p> <p>Auch Konsumentenschutz (u.a. AGB, Haustürgeschäfte)</p> <p>Inkl. Unternehmungskonzept, Strategie, Leitbild</p> <p>u.a. Flussdiagramme u.a. IPERKA-Methode u.a. Stelleninserate interpretieren</p>	<p>POU: Fälle aus der Sendung Kassensturz Verbindungen zum Fach IPT möglich POU: Situationen aus dem Alltag der Schüler (z.B. Wohngemeinschaft)</p> <p>Verbindungen zum Fach IPT möglich (u.a. sofortige Mängelrüge)</p> <p>POU: Unternehmensmodell anhand von aktuellen Zeitungsartikeln über Unternehmen Starke Verbindungen zum Fach IPT, für das ein konkretes Unternehmenskonzept erstellt und umgesetzt werden kann Besichtigung von Unternehmen aus verschiedenen Branchen (wenn möglich bereits in der allerersten Themenwoche und möglichst Unternehmen, die HMS-Praktikumstellen anbieten) Starke Verbindungen zum Fach IPT, für das ein konkretes Unternehmenskonzept erstellt und umgesetzt werden kann</p> <p>Starke Verbindungen zum Fach IPT</p> <p>V+V: Spiel Ökonomikus</p> <p>Verbindungen zum Fach IPT (die IPERKA-Methode und Flussdiagramme werden dort praktisch angewendet und sollten kurz vorher im Fach W&R den Lernenden vermittelt werden) POU: Stellensuche nach Abschluss der HMS</p>
--	---	---



Schwerpunktbereich Wirtschaft und Recht 5. Klasse		
Lerngebiete und Teilgebiete sowie Fachkompetenzen (nach RLP BM 12 und/oder BiPI 15)	Ergänzungen/Präzisierungen zur Umsetzung der Fachkompetenzen im Unterricht (werden nur aufgeführt, wenn Fachkompetenzen nicht präzisen genug)	Vernetzen Interdisziplinäres Arbeiten in allen Fächern (IDAF), Vernetzen und Vertiefen (V+V), Problemorientierter Unterricht (POU)
<p>Rechtliche Aspekte (RLP 3.)</p> <p>Die einzelnen Vertragsverhältnisse (RLP 3.4.)</p> <ul style="list-style-type: none"> die wesentlichen Rechtsnormen zu verbreiteten Vertragsarten (insbesondere Arbeitsvertrag) anwenden (RLP 3.4.) die hauptsächlichen Konfliktzonen zwischen den Partnerinnen/Partnern der einzelnen Verträge ermitteln und die Folgen von Vertragsverletzungen beurteilen (RLP 3.4.) Fragen des Vertragsrechts mithilfe des Gesetzes und anhand eines geeigneten Falllöschemas selbstständig bearbeiten (RLP 3.4.) <p>Unternehmerische Aspekte (RLP 1.)</p> <p>Bereich Leistung (RLP 1.2.)</p> <ul style="list-style-type: none"> Leistungsziele verstehen, daraus Ziele für zu entwickelnde Produkte und Dienstleistungen ableiten, Zielkonflikte erkennen und Lösungsansätze entwickeln (RLP 1.2.) Auswirkungen von Leistungszielen auf die anderen Unternehmungsbereiche beurteilen (RLP 1.2.) verschiedene Möglichkeiten zur Ermittlung von Marktinformationen beschreiben und deren Zweckmässigkeit beurteilen (RLP 1.2.) einen begrenzten, sinnvollen Marketing-Mix an Beispielen vorschlagen (RLP 1.2.) <p>Bereich Finanzen (RLP 1.3.)</p> <ul style="list-style-type: none"> verschiedene Finanzierungsformen erläutern: Aussenfinanzierung durch Fremd- und Beteiligungsfinanzierung sowie Innenfinanzierung durch Selbstfinanzierung und Fi- 	<p>Arbeitsrecht (in der 5. Klasse), Gesamtarbeitsvertrag, auch Arbeitsgesetz ArG</p> <p>Insbesondere Inhalte und Interpretation von Arbeitszeugnissen</p> <p>Mit dem OR und dem Arbeitsgesetz ArG</p> <p>u.a. Hypotheken → Blasen auf dem Immobilienmarkt und anderen Märkten</p>	<p>POU: Rechtliche Fragen aus dem Berufsalltag POU: Einzelarbeitsvertrag für das Praktikum</p> <p>Unbedingt darauf achten, dass Marketing zeitgleich mit dem Fach IPT beginnt (hängt stark zusammen) V+V: Spiel Ökonomikus</p> <p>Starke Verbindungen zum Fach IPT (praktische Anwendung von Marketing)</p> <p>Verbindung zum Fach IPT, in dem Marktforschung durch die Lernenden betrieben werden kann</p> <p>Mögliche Verbindung im Rahmen eines interdisziplinären Marketing-Projekts mit den Fächern Deutsch und IKA</p> <p>POU: Verbindung zum Fach IPT Starke Verbindungen mit dem Fach FRW</p>



<p>Volkswirtschaftliche Aspekte (RLP 2.)</p> <p>Märkte und nachhaltiges Wirtschaften (RLP 2.1.)</p> <ul style="list-style-type: none">• auf der Grundlage von Bedürfnissen, beschränkten Ressourcen, Anreizsystemen sowie des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln, wie Wirtschaftssubjekte Entscheidungen zur Bedürfnisbefriedigung treffen und auf Märkten nachhaltig zusammenwirken (RLP 2.1.)• das Verhalten und Zusammenwirken der Wirtschaftsteilnehmerinnen/-teilnehmer im erweiterten Wirtschaftskreislauf analysieren (RLP 2.1.)• die Bedeutung von Lenkungsinstrumenten (z. B. CO₂-Abgabe oder Emissionszertifikate) für ein nachhaltiges Wirtschaften beschreiben (RLP 2.1.)• die Folgen von wirtschaftspolitischen Eingriffen in Märkte (z.B. Preiskontrollen, Steuern) anhand des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln, die weiteren Auswirkungen auf den Wohlstand beurteilen sowie eine eigene Meinung zur Wünschbarkeit der Eingriffe bilden und vertreten (RLP 2.1.) <p>Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit, Indikatoren für nachhaltiges Wirtschaften (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">• die drei Arten zur Berechnung des Bruttoinlandprodukts erklären und die Aussagekraft dieser Grösse einschätzen, unter anderem auch hinsichtlich der Einkommens- und Vermögensverteilung (RLP 2.2.)• neben dem Bruttoinlandprodukt neue Indikatoren für das nachhaltige Wirtschaften als Alternative oder Ergänzung zum Bruttoinlandprodukt beschreiben (RLP 2.2.)	<p>U.a. Verschiebungen von Angebots- und Nachfragekurve U.a. Vergleich Marktwirtschaft versus Planwirtschaft</p> <p>Marktversagen</p> <p>Staatsversagen / die politische Ökonomie u.a. Konsumenten- und Produzentenrente, Wohlfahrtseffekte, Wohlfahrtsverluste u.a. volkswirtschaftl. Auswirkungen von Mindestlöhnen Verschiedene Formen von Steuern</p> <p>Aktuelle Zahlen und Diagramme lesen und interpretieren U.a. Lorenzkurve</p>	<p>POU: Steuererklärung für eine natürliche Person ausfüllen</p>
--	--	--



6. Klasse		
Lerngebiete und Teilgebiete sowie Fachkompetenzen (nach RLP BM 12 und/oder BiPI 15)	Ergänzungen/Präzisierungen zur Umsetzung der Fachkompetenzen im Unterricht (werden nur aufgeführt, wenn Fachkompetenzen nicht präzisen genug)	Vernetzen Interdisziplinäres Arbeiten in allen Fächern (IDAF), Vernetzen und Vertiefen (V+V), Problemorientierter Unterricht (POU)
<p>Rechtliche Aspekte (RLP 3.)</p> <p>Rechtsordnung und Grundbegriffe (RLP 3.1.)</p> <ul style="list-style-type: none"> die Grundzüge des schweizerischen Rechtssystems beschreiben und dieses als wesentlichen Teil unserer sozialen Organisation und deren Normen wahrnehmen (RLP 3.1.) die Organisation des schweizerischen Rechts in groben Zügen beschreiben (RLP 3.1.) die grossen Rechtsgebiete charakterisieren (öffentliches und privates Recht, Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Strafrecht, Zivilgesetzbuch, Obligationenrecht) sowie Rechtsfälle in diese Gebiete einordnen (RLP 3.1.) <p>Zivilgesetzbuch (RLP 3.2.)</p> <ul style="list-style-type: none"> Rechtsfälle aus dem Familien- und dem Erbrecht mithilfe des Gesetzes bearbeiten (RLP 3.2.) <p>Gesellschaftsrecht und weitere Rechtsgebiete (SchKG, Steuerrecht, KKG, Handelsregister) (RLP 3.5.)</p> <ul style="list-style-type: none"> die wichtigsten Grundlagen des Gesellschaftsrechts und des Handelsregisterrechts beschreiben sowie Rechtsprobleme in diesem Bereich mithilfe des Gesetzes selbständig bearbeiten (RLP 3.5.) das schweizerische Schuldbetreibungs- und Konkursrecht (SchKG) in Grundzügen anwenden (RLP 3.5.) den Aufbau des schweizerischen Steuerrechts darstellen (RLP 3.5.) überschaubare Rechtsprobleme im Bereich des Konsumkreditgesetzes (KKG) bearbeiten (RLP 3.5.) <p>Unternehmerische Aspekte (RLP 1.)</p>	<p>Bewusst erst in der 6. Klasse, damit sich die Lernenden unter gewissen Rechtsgebieten etwas Konkretes vorstellen können</p> <p>u.a. Konkubinats-, eingetragene Partnerschaft</p> <p>Die Lernenden auf die Vorteile und Gefahren von Kauf auf Kredit sensibilisieren (insbesondere Leasing, Kauf auf Raten) U.a. Kreditkarten, Debitkarten</p>	<p>POU: Besuch einer Gerichtsverhandlung</p> <p>POU: Konkrete Lebenssituationen nach Abschluss der HMS</p> <p>Verbindungen zu den Fächern IPT und FRW</p> <p>POU: Steuererklärung ausfüllen</p>



<p>Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Banken und Versicherungen (RLP 1.5.)</p> <ul style="list-style-type: none">Möglichkeiten des finanziellen Schutzes durch Versicherungen für Privatpersonen und exemplarisch für Unternehmungen nennen und Vorschläge für konkrete Situationen entwickeln (RLP 1.5.) <p>Volkswirtschaftliche Aspekte (RLP 2.)</p> <p>Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit, Indikatoren für nachhaltiges Wirtschaften (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">Ursachen für das langfristige Wachstum einer Volkswirtschaft beschreiben und die Bedeutung dieser Ursachen beurteilen (RLP 2.2.)die Phasen eines Konjunkturzyklus beschreiben und Ursachen für den Auf- und Abschwung ermitteln (RLP 2.2.)die Instrumente einer expansiven und einer restriktiven Konjunkturpolitik erklären und deren Wirkungen einschätzen (RLP 2.2.)verschiedene Grössen zur Messung der Arbeitslosigkeit erläutern und unterschiedliche Arten von Arbeitslosigkeit beschreiben (RLP 2.2.) <p>Geld, Banken, Preisstabilität und Staatsfinanzen (RLP 2.3.)</p> <ul style="list-style-type: none">das in der Schweiz angewandte Konzept zur Messung des Preisniveaus beschreiben (RLP 2.3.)den Zusammenhang zwischen Geldmenge und Inflation im Modell analysieren (RLP 2.3.)die Instrumente der Nationalbank zur Geldmengensteuerung erklären und deren Wirksamkeit einschätzen (RLP 2.3.)die Interdependenz zwischen Preisstabilität, Arbeitslosigkeit und Konjunkturverlauf einschätzen (RLP 2.3.)Vor- und Nachteile der Staatsverschuldung zeigen und die	<p>u.a. 3-Säulen-Prinzip der Altersvorsorge In welcher Lebenssituation machen welche Versicherungen sinn? Vor- und Nachteile von (gemischten) Lebensversicherungen Krankenkassen (u.a. Prämien-Vergleichsmöglichkeiten)</p> <p>Diagramme interpretieren</p> <p>Diagramme interpretieren</p> <p>Antizyklische Konjunkturpolitik (Keynes) und deren Probleme Automatische Stabilisatoren</p> <p>Zusammenhänge zwischen Bildung und Arbeitslosigkeit aufzeigen, Bewusstsein für die Folgen von Arbeitslosigkeit wecken Diagramme und Statistiken interpretieren</p> <p>Diagramme und Statistiken interpretieren</p> <p>u.a. Schuldenbremse</p>	<p>POU: Versicherungsvorschläge für verschiedene Lebenssituationen POU: Abzüge auf dem Lohnausweis</p> <p>Mögliche Verbindung mit dem Fach Geschichte (u.a. Strukturwandel)</p> <p>Mögliche Verbindung mit dem Fach Geschichte (u.a. Wirtschaftskrisen)</p> <p>POU: saisonale Arbeitslosigkeit in Tourismusgebieten</p> <p>Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte (z.B. Hyperinflation)</p> <p>POU: z.B. Spiel Mopos (www.iconomix.ch)</p> <p>Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte</p> <p>Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte</p>
--	---	--



<p>Wichtigkeit einer massvollen und nachhaltigen Staatsverschuldung erkennen (RLP 2.3.)</p> <p>Aussenwirtschaft (RLP 2.4.)</p> <ul style="list-style-type: none">• die Bedeutung der aussenwirtschaftlichen Verflechtung für eine kleine Volkswirtschaft wie die Schweiz einschätzen (RLP 2.4.)• die Zahlungsbilanz und ihre Auswirkungen interpretieren (RLP 2.4.)• die Entstehungsgründe für die Europäische Währungsunion beschreiben und sich zur Bedeutung der wirtschaftlichen Integration der Schweiz in den europäischen Binnenraum eine eigene Meinung bilden (RLP 2.4.)• die grundsätzliche Funktionsweise verschiedener Währungssysteme (insbesondere fixe und flexible Wechselkurse) erklären und deren realwirtschaftliche Auswirkungen ableiten (RLP 2.4.)• wirtschaftliche, ökologische und energiepolitische Aspekte der globalen wirtschaftlichen Verflechtung beurteilen (RLP 2.4.)• das Konzept des Freihandels, seine Auswirkungen auf den Wohlstand und auf Verteilungsfragen beurteilen (RLP 2.4.)	<p>Diagramme und Statistiken interpretieren</p>	<p>Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte Vertiefungen in Geografie (z.B. Bilaterale Verträge)</p> <p>POU: Auswirkungen von Wechselkursveränderungen auf konkrete Unternehmen Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte (z.B. Bilaterale Verträge)</p> <p>Mögliche Verbindung zum Fach Geschichte (z.B. Bretton Woods)</p> <p>Mögliche Verbindung/Überschneidung zum Fach Geografie/Wirtschaftsgeografie</p> <p>Mögliche Verbindung/Überschneidung zum Fach Geografie/Wirtschaftsgeografie</p>
--	---	---